

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

Umgehend zurück erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

- Boehn, Biedermeier.  
Br. 25.— ord., 18.75 no.  
geb. 27.50 ord., 20.60 no.
- Fechheimer, Plastik d. Ägypter.  
Br. 10.— ord., 7.50 no.  
geb. 12.— ord., 9.— no.
- Flaubert, Roman eines jungen Mannes.  
Br. 5.— ord., 3.50 no.  
geb. 6.— ord., 4.50 no.
- Kristeller, Kupferstich u. Holz-schnitt.  
Br. 25.— ord., 18.75 no.  
geb. 30.— ord., 22.50 no.
- Slevogt, Sindbad der Seefahrer.  
Geb. 100.— ord., 75.— no.
- Berlin, 7. August 1917.

Bruno Cassirer.

**Storm'sche Kursbücher.**

Wir bitten, alle Ex. der Sommerfahrpläne, die ohne Aussicht auf Absatz dort lagern,

umgehend, spätestens bis 25. August,

unberechnet an uns zurückzugeben, um Remittenden auf das Mindestmass zu beschränken.

Ersatz werden wir nach dem Erscheinen der Winterausgabe leisten.

Kursbuch-Verlag C. G. Röder, Leipzig.

**Umgehend zurück**

erbitten wir:

- v. Adlersfeld-B., Die blonden Frauen von Ulmenried, gebunden (in Schutzkarton) netto M 3.40
- Reich, Grillparzers Dramen, gebunden netto M 2.85
- Suttner, B. v., Gesammelte Schriften, gebunden à netto M 2.10

Nach dem 10. November 1917 können wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen!

Verlag „Berlin—Wien“ Spielmeier & Wenzel, Berlin SW. 48.

**Umgehend zurück**

erbitten wir, soweit zur Rücksendung berechtigt,

**Pietsch, Deutscher Sprache Ehrenkranz**

— Zweite Auflage. —

Bchpr. 4.50 M.  
Vdpr. Geb. 6 M.

Nach dem 10. Novbr. d. J. können wir Rücksendungen nicht mehr annehmen.

Berlin, 10. Aug. 1917.

Verlag des Allg. Dtschn. Sprachvereins.

**Sofort zurückerbeten**

alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

- Landau, Ostpreussische Wanderungen. 1. Auflage. M 1.90 netto.
- Stresemann, Michel, hoch der Seewind pfeift. M 1.15 netto.
- Wärth, Der Wille siegt. M 1.15 netto.

Nach dem 10. November 1917 bedauern wir Remittenden nicht mehr annehmen zu können.

Berlin, den 6. August 1917  
W. 35, Lüchowstr. 89/90.

Reichsverlag Hermann Kalkoff.

**Zurück**

erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

v. Kemnitz, Das Weib u. seine Bestimmung.

Der unsichtbare Tempel 1917, Heft 4

(enthaltend Berwehen, Krieg und Jenseitsglaube, von dem in Kürze ein Sonderdruck erscheint).

Hoeningwald, Die Philosophie des Altertums.

Für Erfüllung dieser Bitte wäre ich zu Danke verpflichtet.

München, den 8. August 1917.

Ernst Reinhardt.

Schnellstens zurückerbeten alle in Kommission erhaltenen Exemplare von:

**Grunenberg, Verstaatlichung der Elektrizitätsversorgung.**

Nach dem 6. November d. J. bedauern wir keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Berlin, den 6. August 1906.

Puttkammer & Mühlbrecht.

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Wir suchen zum 1. Oktober oder früher einen gut empfohlenen jungen

**Gehilfen.**

Bewerbungsschreiben mit Gehaltsansprüchen, auch Kriegsbeschädigter, erbitten

Brandenburg (Havel), den 6. August 1917.

Rud. Koch's Hofbuchhandlung (G. Trübe).

Für sofort oder 1. September suche ich einen jungen

**Gehilfen oder Gehilfin**

für Expedition und Ladenverkehr. Der Posten ist für jüngere Leute geeignet, die sich in einem lebhaften großstädtischen Betriebe weiterbilden wollen.

Gehalt nach Übereinkunft, Forderungen erwünscht.

Wohlthat'sche Buchhandlung (Martin Kindler), Berlin-Friedenau.

**Musikalien-Gehilfe oder -Gehilfin**

zum 1. Oktober, event. früher gesucht. Angebote m. Bild usw. an

Julius Hainauer, Breslau.

Für meinen Buchhandel ohne Nebenzweige suche ich für sofort oder später einen in allen Arbeiten erfahrenen

**Gehilfen oder Gehilfin.**

Zeugnisabschriften mit Bild u. Angabe der Gehaltsansprüche erbitte umgehend an

Moritz Plaeschke, Buchhdlg., Crefeld.

**Hannover.**

Wir suchen zum baldigen Eintritt tüchtigen Gehilfen (oder Gehilfin) für

❖ **Bestellposten** ❖

Gef. Angebote mit Zeugn.-Abschriften, Gehaltsanspr. u. Bild geradenwegs erbeten.

Schmorl & v. Seefeld Nachf.

Hannover — Bahnhofstr. 14.

Für jetzt oder später suche ich einen militärfreien Gehilfen, der mit den Expeditionsarbeiten d. Leipziger Kommissionsgeschäfts vertraut ist und welchem an dauernder Anstellung liegt. Bewerbungen erbitte mit Zeugnisabschr. u. Angabe der Gehaltsanspr.

Leipzig, Talstraße 19.

Rob. Forberg.

Wir suchen für bald, evtl. später tüchtigen Gehilfen oder Gehilfin.

Düsseldorf.

C. Schaffnit Nachf., Buchhandlung.

Angebote sind zu richten an Feldbuchhandlung G. Zrmer, Vorringen-Mardeningen, Lothr.

Zum 1. Oktober, evtl. früher suche ich einen tüchtigen Gehilfen, in der Hauptsache f. den Ladenverkehr. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbeten.

Dresden. Adolf Urban.

Für ein lebhaftes kath. Geschäft in schöner Stadt Bayerns wird ein

**tüchtiger Gehilfe**

oder

**Gehilfin**

zum 1. September, evtl. früher oder später, gesucht.

Gefällige Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1210.

Wegen Einberufung zum Hilfsdienst suche ich einen jüngeren Gehilfen oder Gehilfin für mein Sortiment. Eintritt bald. Angebote mit Ansprüchen erbeten.

Kürnberg. M. Edelmann.

Zu möglichst baldigem Antritt, spätestens 1. Oktober

**tüchtiger Sortimentsgehilfe oder Gehilfin**

besonders für Ladenverkehr gesucht. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bild und Zeugnisabschr. erbittet

Eisenach. Hugo Brunner Großh. Sächs. Hofbuchh.

Zum möglichst baldigen Eintritt, spätestens 1. Oktober suche ich für mein lebhaftes Sortiment noch einen tüchtigen Gehilfen oder Gehilfin.

Bonn.

Ludwig Köhrscheid.